

Biotopname Seggenried 650 m nördlich Friedrichshof				X				TK10 0 5 1 0 - 3 1 2 - 4 0 3 6				Biotop-Nr.			
Standort / Geologie vermoorte Senke in der Endmoräne								Anschluß in TK 							
Naturraum Kuppiges Uckermärkisches Lehmgebiet 330				Film-Nr. Luftbild-Nr. 78				Bild-Nr. 0868							
Landkreis / Kreisfreie Stadt Uecker-Randow															
Gemeinde / Stadt Fahrenwalde				Größe in ha 0 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 06160															
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil				FiB 1							
NLP FND NP BR FnB				NSG LSG FFH-Geb. 1				ND GLB Wald-Totalreservat							
Hauptcod.		Nebencode						Überlagerungscode							
Code V G R															
% 1 0 0															
Vegetationseinheiten Sumpfseggenried															
Habitate + Strukturen															
Beschreibung / Besonderheiten In einer vermoorten Senke im Brachacker hat sich aus einer aufgelassenen Feuchtwiese ein Landröhricht entwickelt. Ein kleiner Teil im Südwesten dieser Senke wird von einem Seggenried eingenommen. Es handelt sich um ein Sumpfseggenried, in dem Rohrglanzgras häufiger vertreten ist. Vereinzelt kommt Gemeiner Gilbweiderich vor. An den Senkenrändern kommen Brennesseln hinzu und Rohrglanzgras tritt stärker in Erscheinung. Die Senke wird durch Gräben entwässert, was eine Gefährdung der Feuchtwiese durch zunehmende Ruderalisierung darstellt.															
Wertbestimmende Kriterien															
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum							vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion								
Gefährdung															
Y W E							keine Gefährdung								
Empfehlung															
Z S X															

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 1 0 - 3 1 2 - 4 0 3 6															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
k Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität					Umgebung														
k g					k g					k g									
intensiv					Fischerei					Fließgewässer									
extensiv					Angeln					Acker / Gartenbau					Stillgewässer				
g aufgelassen					Erholung					g Ackerbrache					Trockenbiotop				
keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, intensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Grünland, extensiv					Weg				
					Ferienhäuser					Laub- / Mischwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Nadelwald					Bahnanlage				
					Verkehr					Feuchtwald / -gebüsch					Gewerbe / Industrie				
					Ver- / Entsorgungsanlage					Gehölz					Silo / Stallanlage				
					sonstige Nutzung:					k Röhricht / Feuchtbrache					Gebäude / Siedlung				
										Hochstauden / Ruderalflur					Spülfeld / Halde				
										Graben					Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant <u>Carex acutiformis</u>				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Pflanzenarten ±zahlreich Phalaris arundinacea				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
Pflanzenarten vereinzelt Cirsium arvense Urtica dioica				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)			
				Cirsium oleraceum Lysimachia vulgaris Phragmites australis			

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 11.11.2004	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Suchodoletz		Foto: 1	Folgeseiten: 0